

JAHRESBERICHT 2019/20



**CJD. Das Bildungs- und
Sozialunternehmen.**



Jahresbericht 2019/20



AUS DEM
PRÄSIDIUM

4



AUS DEM
VORSTAND

6



WER WIR SIND

8



SCHLAGLICHTER

12



DIE ANGEBOTE
DES CJD

16



CJD FINANZ-
BERICHT

20



INHALT

- 4 AUS DEM PRÄSIDIUM
- 6 AUS DEM VORSTAND

- 8 WER WIR SIND
- 11 PERSÖNLICHKEITSBILDUNG IM CJD
- 12 WAS WAR 2019/20 LOS IM CJD?
- 16 DIE ANGEBOTE DES CJD
- 20 CJD FINANZBERICHT
- 22 ORGANISATIONSSTRUKTUR
- 24 STANDORTE UND ZAHLEN

- 26 REGELN
- 28 IMPRESSUM

Jahresbericht 2019/20

AUS DEM PRÄSIDIUM

Die Präsidiumsarbeit war im Jahr 2019 durch gegensätzliche Themen geprägt. So führte der Fachkräftemangel in einigen Geschäftsfeldern (z. B. Kitas) zu einem gebremsten Wachstum. Gleichzeitig kämpften andere Bereiche mit Unterbelegung (z. B. Jugendhilfe) auf der Teilnehmerseite.

Der inzwischen CJD-weit eingeführte transparente und attraktive AVR-Tarif soll die Mitarbeiterfluktuation mindern und die Mitarbeitergewinnung erleichtern.

Durch seine hohen Kosten führt er aber sehr schnell dort zu wirtschaftlichen Einbrüchen bis hin zu Schließungen, wo keine effiziente und konsequente Gegensteuerung erfolgt.

Der Anspruch, im CJD die christliche Struktur klarer herauszuarbeiten und erlebbar zu machen, wird hinsichtlich unserer Einstellungsvoraussetzungen von der Rechtsprechung (EuGH, BAG) nicht unterstützt. Der sich in 2019 zuspitzende Fachkräftemangel wirkte sich allerdings





Berthold Kuhn
(stellvertr. Präsident),
Dr. Kornelie Schütz-
Scheifele (Präsidentin),
Siegbert Hummel
(Mitglied des Vorstands)
und Jessika Dannemann
(stellvertr. Präsidentin)

weit drastischer aus. In Gebieten mit 15% Kirchenmitgliedern in der Bevölkerung steigt die Zahl der Ausnahmen von der ACK-Klausel beständig.

In allen genannten Punkten war das Präsidium als Aufsichtsgremium direkt involviert. Es musste nach eingehender Prüfung Schließungen nicht mehr auskömmlicher Einrichtungen zustimmen und mit der fachlichen Unterstützung seines Wirtschafts- und Finanzausschusses vom Vorstand strenge Maßnahmen zur Einhaltung des Budgets einfordern.

Um den Fachkräftemangel durch die ACK-Klausel nicht weiter zu verschärfen, kamen wir nach einer Reihe intensiver Diskussionen mit dem Gesamtvorstand zu einer befriedigenden Lösung mit grundsätzlicher Beibehaltung der ACK-Klausel bei gleichzeitiger Einführung einer Loyalitätserklärung für alle Neueinstellungen und einem weitreichenden internen christlichen Fortbildungsprogramm, dessen Wirksamkeit einer kontinuierlichen Prüfung unterliegt.

2019 gelang dem CJD die Übernahme der Pepko (Perspektiv-Kontor) in Hamburg, einem Bildungsträger mit BBW und BFW. Diese unternehmerische Entscheidung musste vom Präsidium genehmigt werden. Trotz erkennbarer Risiken kamen wir in Abstimmung mit dem Wirtschafts- und Finanzausschuss zu einer positiven Bewertung dieser Chance, in der zweitgrößten Stadt Deutschlands zukünftig Wachstum zu generieren.

Im Oktober konnten wir den CJD Finanzvorstand Herrn Siegbert Hummel in einem würdevollen Rahmen in der St. Matthäus Kirche in Berlin im Beisein seiner Ehefrau,

zahlreicher CJD Mitarbeitenden, Mitgliedern der Generalversammlung und Gästen in sein neues Amt einführen. Der anschließende Spaziergang zur Berliner Philharmonie und das dortige erfolgreiche Konzert des CJD Jugendorchesters rundeten diesen gelungenen CJD Veranstaltungstag ab.

Präsidiumsbesuche fanden im Sozialpädiatrischen Zentrum in Hof sowie verbunden mit jeweils zweitägigen Präsidiumssitzungen in Haus Overbach und bei der Pepko in Hamburg statt.

Seit Mitte März 2020 haben sich bislang selbstverständliche Grundvoraussetzungen unserer aller Arbeit eklatant verändert. Dem Gesamtvorstand gebührt hier viel Lob und Dank. Er hat sofort, als sich erste Schließungen abzeichneten, damit begonnen, auf allen staatlichen und politischen Ebenen die Leistungsbereitschaft des CJD zu signalisieren, Unterstützungen einzufordern und ins Werk hinein für Zuversicht und Vertrauen zu sorgen. Gemeinsam mit der umsichtig und verantwortungsvoll agierenden GMAV mussten die Voraussetzungen für Kurzarbeit vereinbart werden, um wirtschaftlich vertretbar agieren zu können.

Welche Zumutungen die Pandemie noch für uns bereithält, wissen wir nicht, mit Gottes Hilfe und unserem gemeinsamen Einstehen für die wichtigen Belange des CJD werden wir sie meistern.

Dr. Kornelie Schütz-Scheifele
CJD Präsidentin

Jahresbericht 2019/20

AUS DEM VORSTAND

Liebe Leserinnen und Leser,

ein winziges Virus hat es geschafft, das Leben der Menschen weltweit zu verrücken mit noch nicht absehbaren wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Folgen. Auch wir im CJD sind davon massiv betroffen: Wir mussten den Großteil unserer Einrichtungen schließen, Maßnahmen einstellen und Veranstaltungen wie unser bundesweites Sportfestival absagen. Schnell haben wir einen Krisenplan aufgestellt, wie wir unsere Angebote in anderer Form weiterführen können, um unseren Teilnehmenden weiterhin die Förderung und Begleitung zukommen

zu lassen, die für sie so wichtig ist. In Einrichtungen, in denen der Betrieb weiterlief, mussten in kürzester Zeit erweiterte Hygienemaßnahmen umgesetzt werden. Viele unserer Mitarbeitenden haben sich weit über das persönliche Maß hinaus engagiert. Sie haben rasch Lösungen entwickelt, sind für Kolleginnen und Kollegen eingesprungen und haben teilweise dafür weite Wegstrecken auf sich genommen. Durch das Engagement unserer Mitarbeitenden und die Arbeit des Vorstands in Fachausschüssen und Verbänden konnten wir die Bezahlung vieler Maßnahmen aufrechterhalten und somit drohende massive wirtschaftliche Folgen für das CJD abwenden.



Das Corona-Virus ist eine zusätzliche Belastung in einer für das CJD ohnehin herausfordernden Zeit. Diese verlangt neue Lösungen von uns. Wir müssen den digitalen Wandel bewerkstelligen – zum einen im CJD selbst, zum anderen entwickeln wir unsere Angebote über alle Fachbereiche dahingehend, dass unsere Teilnehmenden entsprechend der Anforderungen der digitalisierten Arbeitswelt qualifiziert sind.

Welche mittel- und langfristigen Folgen diese Pandemie für das CJD mit sich bringen wird, vermag im Moment niemand zu sagen. Wir gehen allerdings davon aus, dass die Bewältigung und der Umgang mit Corona auch neue Chancen für uns bringen wird. Um weiterhin wettbewerbsfähig und für die Leistungserbringer ein attraktiver Partner zu sein, wollen wir neue Angebote entwickeln und die Qualität unserer Angebote ausbauen.

Eine Nachricht, die uns sehr betroffen gemacht hat, war der Tod unseres ehemaligen Präsidenten Dr. Christopher Dannenmann. Der älteste der drei Söhne von Arnold Dannenmann war von 1969 bis 1992 im CJD tätig. Er wirkte federführend am Aufbau des CJD auch im Osten Deutschlands mit. Dort gründete er in zwei Jahren 24 Jugenddörfer.

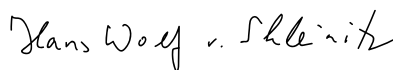
Ebenfalls unfassbar für uns war der verheerende Brand in Berchtesgaden. Wir sind immer noch dankbar, dass niemand zu Schaden gekommen ist. Das verdanken wir der schnellen Hilfe der vielen Rettungskräfte und dem raschen und besonnenen Vorgehen der CJD Mitarbeitenden vor Ort. Wir haben aus allen Einrichtungen des CJD sehr viel Solidarität erfahren. Es ist eine Riesenleistung aller Beteiligten in Berchtesgaden, dass so schnell der Unterricht wiederaufgenommen werden konnte.

In einem harten Wettbewerb mit mehreren Mitbewerbern um die Übernahme eines Weiterbildungskonzerns in Hamburg konnte das CJD das Rennen für sich ent-

scheiden. Damit hat das CJD nicht nur eine nennenswerte Umsatzsteigerung erfahren, sondern es ist uns auch gelungen, den attraktiven Markt in einer bedeutenden Metropole zu besetzen. Wir freuen uns darauf, die Perspektiv Kontor Hamburg gGmbH mit ihren vier Töchtern (ausblick, BBW Hamburg, BFW Hamburg, BTZ Hamburg) in unser Angebotsportfolio zu integrieren.

Nach dem Erlebten und nach dem im abgelaufenen Jahr Geleisteten blicken wir optimistisch in die Zukunft. Wir danken auf diesem Weg allen Wegbegleitern, Freunden und Partnern des Christlichen Jugenddorfwerkes Deutschland.

Ihr CJD Vorstand



Hans Wolf von Schleinitz



Oliver Stier



Siegbert Hummel



Samuel Breisacher



Petra Densborn



Anke Schulz



Hans Wolf von Schleinitz, Anke Schulz, Siegbert Hummel,
Petra Densborn, Samuel Breisacher und Oliver Stier

Das CJD

WER WIR SIND

Das Christliche Jugenddorfwerk Deutschlands (CJD) ist eines der größten Bildungs- und Sozialunternehmen in Deutschland. Als Chancengeber fördern und begleiten die Mitarbeitenden Kinder, Jugendliche und Erwachsene – in Kitas und Schulen, Berufsbildungswerken und Lehrbetrieben, in Kliniken und Rehaeinrichtungen, Wohngruppen und Werkstätten.

Die Mitarbeitenden gestalten ihre Arbeit auf der Basis des christlichen Menschenbildes und teilen die Vision einer inklusiven Gesellschaft. Der seit der Gründung des Werkes 1947 geprägte Leitgedanke „Keiner darf verloren gehen!“ bedeutet heute für das CJD, dass jedem Menschen die Teilhabe am Leben und an der Gesellschaft zusteht. Das CJD unterstützt Menschen auf diesem Weg. Es befähigt Menschen, ihre Persönlichkeit zu entfalten und ein selbstständiges Leben zu führen.

Die Stärken des CJD sind dabei bedürfnisorientierte, vernetzte Angebote für Menschen in allen Lebensphasen. Das CJD ist ein Qualitätsanbieter und Netzwerkgestalter im Sozialraum und arbeitet mit geeigneten Partnern zusammen. Es ist Mitglied der Diakonie Deutschland.



DAS CJD BILDUNGS- VERSTÄNDNIS

Das Bildungsverständnis des CJD beruht auf dem Kerngedanken
„Wir lieben Menschen, denn Gott liebt uns Menschen“.

Es besteht aus den vier Elementen:

**Wir
fördern
Neugierde.**

**Wir
eröffnen
Wege.**

**Wir
achten
Freiheit.**

**Wir
gestalten
Gemeinschaft.**

DIE SECHS FACHBEREICHE DER PÄDAGOGISCHEN ARBEIT IM CJD

Nähere Infos siehe Seite 16-19.

1 Elementarpädagogik und Familienbildung



2 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



3 Schulische Bildung



4 Berufliche Bildung und Rehabilitation



5 Arbeit und Beschäftigung



6 Wohnen und Begleiten



Persönlichkeitsbildung

DEN GANZEN MENSCHEN IM BLICK

Persönlichkeitsbildung ist ein übergeordnetes Bildungsziel der pädagogischen Arbeit im CJD. Die Entwicklung der Persönlichkeit ist Voraussetzung für ein selbstständiges Leben und die Teilhabe an der Gesellschaft. Zu ihr gehören die nachfolgenden Handlungsfelder.



Stell
DIE FRAGEN
DEINES Lebens?

RELIGIONSPÄDAGOGIK

BEWEG
DEIN LEBEN!



SPORT- UND
GESUNDHEITSPÄDAGOGIK

MUSISCHE BILDUNG



... und das
Leben
lacht

POLITISCHE BILDUNG

GIB DEM
Leben
RAUM...



Schlaglichter

WAS WAR 2019 20 LOS IM CJD?

März 2019

„AUSSERORDENTLICH HOHES NIVEAU“: Für ihre Arbeit erhielt die CJD Christophorusschule Göddenstedt ein großes Lob von Wissenschaftler Dr. Klaus Wild von der Universität Erlangen-Nürnberg. Er übergab der Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung ein Zertifikat, das ihre hohe Qualität bestätigt.



Mai 2019

JUGENDLICHE MIT BEHINDERUNG SCHMIEDEN ZUKUNFTSPLÄNE. Bei seinem neuen Beratungsangebot unterstützt das CJD Wolfsburg Jugendliche und ihre Eltern dabei, den Übergang von der Schule in den Beruf gut zu gestalten. Die Aktion Mensch förderte das Angebot, das nach inklusiven Wegen sucht.



Juni 2019

14-JÄHRIGE MACHT 1,0-ABI. Mandy Hoffmann (Bild links) war 2019 die jüngste Abiturientin Deutschlands. Sie besuchte den Hochbegabtenzweig am Gymnasium des CJD Braunschweig.



Juni 2019

CJD FOR FUTURE. Schüler des CJD Braunschweig verkauften Schokolade und spendeten das Geld zur Pflanzung von 400 Bäumen. Die Umweltgruppe des CJD Elze sammelte unter den Schülern alte Handys und überreichte sie dem Naturschutzbund NABU. Das CJD Erfurt erarbeitete einen Ratgeber zum Umweltschutz in Leichter Sprache.





Berufswunsch Koch? Das CJD Wolfsburg berät Jugendliche mit Behinderung bei der Gestaltung ihrer Zukunft.



Elke Bädenbender im Gespräch zum Thema
„Perspektive Obdachlosigkeit?“

Oktober 2019

VIEL HILFE FÜR ZERSTÖRTE SCHULE. Die Grund- und Mittelschule für chronisch Kranke des CJD Berchtesgaden brannte nachts komplett aus. Feuerwehren und Hilfsorganisationen leisteten Großartiges. Dank vieler Spenden – auch von Skilegende Hilde Gerg – konnte der Unterricht in einem anderen Gebäude bald wieder starten.



Oktober 2019

KITA-KINDER SPIELEN IN DER BERLINER PHILHARMONIE. Kinder aus vielen Kulturen besuchen die CJD Kita Stubs und Fridolin in Berlin, auch aus geflüchteten Familien. Beim Projekt Panorama dürfen sie mit Profis musizieren. Für ihre gute Arbeit kam die Kita unter die zehn Finalisten des „Deutschen Kita-Preises 2020“.



November 2019

300 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AUS DEM CJD MACHEN POLITIK. Auf der CJD Jugendkonferenz in Jülich erfuhren sie bei verschiedenen Aktionen, wie man Verantwortung, Aufklärung, Solidarität und Chancengleichheit umsetzt. Die Themen stammen aus dem Jugendmanifest, das junge Menschen aus dem CJD selbst entwickelt haben.



November 2019

SECHS SUPER-AZUBIS KOMMEN AUS DEM CJD GUMMERSBACH. Sie alle schlossen ihre Ausbildung mit der Note 1 ab. Dafür wurden sie auf einer Feier der Industrie- und Handelskammer geehrt.



November 2019

⏪ PERSPEKTIVE OBdachlosigkeit? Junge Menschen finden nach dem Auszug aus einer Wohngruppe der Jugendhilfe oft schwer eine Bleibe. Sie drohen auf der Straße zu landen. Davor warnten das CJD zusammen mit der Frau des Bundespräsidenten Elke Bündenbender und der Caritas Hessen bei einer Veranstaltung in Frankfurt.



Januar 2020

DAS CJD FREUT SICH ÜBER 470 NEUE MITARBEITENDE. Anfang 2020 übernahm das Bildungsunternehmen die Pepko-Gruppe in Hamburg. So verstärkte es sein Angebot der Beruflichen Rehabilitation im Norden.



DIE ANGEBOTE DES CJD

Elementarpädagogik und Familienbildung

64
Kitas

- /// Kitas, Krippen, Horte und Tagespflege
- /// Spezielle Zusatzangebote in den Bereichen: Hochbegabtenförderung, Inklusion, Integration, Sprachen, musische Bildung und Gesundheit
- /// Hilfsangebote für Eltern und Kinder ab Beginn der Schwangerschaft und in den ersten Lebensjahren
- /// Familienzentren mit Kursen und Fortbildungen



5.000
Kita-Plätze



Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

- /// Betreutes Familienwohnen
- /// Wohngruppen für Kinder und Jugendliche mit besonderem Unterstützungsbedarf
- /// Intensivgruppen für hochbelastete Kinder und Jugendliche
- /// Erziehungsberatung und Unterstützung für Jugendliche und ihre Familien
- /// Integration/Migration: Sprachkurse, Integrationshilfe, Betreuung und Beratungsangebote

An ca. **170** Standorten
bieten wir

150 stationäre
und **20** teilstationäre
Angebote an

Schulische Bildung

- /// Gymnasien /// Realschulen /// Gesamtschulen /// Hauptschulen
- /// Förderschulen /// Grundschulen /// Berufliche Schulen
- /// Hochbegabtenförderung und Beratung /// Schulen für Spitzensportler
- /// International School

45 CJD Christophorus-
schulen **12.000**
Schülerinnen und Schüler



Berufliche Bildung und Rehabilitation

- /// Berufsorientierung
- /// Berufsvorbereitung
- /// Berufsausbildung
- /// Ausbildungsbegleitung
- /// Berufliche Fort- und Weiterbildung
- /// Den Weg zurück ins Arbeitsleben ermöglichen
- /// Berufsvorbereitung und Ausbildung für Menschen mit Beeinträchtigung und Behinderung
- /// Umschulungen aus gesundheitlichen Gründen
- /// Fachkliniken im Gesundheitsbereich
- /// Medizinische Begleitung chronisch kranker Kinder



Über
1.500
Auszubildende

500
verschiedene
Angebote

Arbeit und Beschäftigung



- /// Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung
- /// Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigung auf dem Weg zum allgemeinen Arbeitsmarkt
- /// Qualifizierung und Weiterbildung für Menschen mit Behinderung
- /// Arbeitnehmervermittlung

1.500
Beschäftigte in den
CJD Werkstätten
für Menschen mit
Behinderung

Wohnen und Begleiten

- /// Wohnangebote für Menschen mit Behinderung
- /// Eltern mit Behinderung ein Familienleben ermöglichen
- /// Unterstützung und Pflege in allen Lebenslagen
- /// Jugendwohnheime und Tagungshäuser
- /// Angebote im Gemeinwesen
- /// Angebote für Menschen mit Fluchterfahrung

792
Kundinnen und
Kunden an

33 Standorten
in der stationären
Begleitung;

423 Kundinnen und Kunden
in der ambulanten Begleitung



1 Elementarpädagogik und Familienbildung

BEI DEN ERSTEN SCHRITTEN DABEI – ANGEBOTE FÜR KINDER UND IHRE FAMILIEN

In den 64 Kindertageseinrichtungen steht das einzelne Kind mit seinen persönlichen Bedarfen im Mittelpunkt. Das gilt für alle Kitas ebenso wie für die Einrichtungen mit Spezialangeboten in den Bereichen Hochbegabtenförderung, Inklusion, Integration und in den internationalen und zweisprachigen Kitas. Das CJD fördert gezielt die individuellen Begabungen und schafft so eine Basis für einen gelungenen Start auf dem Lebensweg. Zusätzlich stehen Fachleute in den Familienzentren mit Rat und Tat zur Seite.

2 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

NIEMAND IST ALLEINE – UNTERSTÜTZUNG IN SCHWIERIGEN ZEITEN

Familien, die vor besonderen Herausforderungen stehen, unterstützt das CJD dabei, den Alltag und die Erziehung so selbstständig wie möglich zu gestalten. Die Lösungsangebote reichen von Beratung bis zu betreutem Familienwohnen. Für hilfsbedürftige und hochbelastete Kinder und Jugendliche bietet das CJD verschiedene Wohngruppen an. Junge Menschen, die einen besonderen Betreuungsbedarf haben, finden im CJD einen geschützten Raum und professionelle Begleitung mit dem Ziel, die Heranwachsenden so zu stabilisieren, dass sie in ihre Familie zurückkehren oder in eine andere Betreuungsform wechseln können. Angebote für Kinder, junge Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und präventive Angebote für junge Familien rücken mehr in den Focus.

Integration/Migration

FREMDE WERDEN FREUNDE – ANKOMMEN IN DEUTSCHLAND

Wenn junge Menschen aus dem Ausland zu uns kommen, ist das CJD da, um sie bei den ersten Schritten in der neuen Heimat zu begleiten. Sie erhalten Unterstützung dabei, sich in unsere Gesellschaft zu integrieren, sich in unserem Bildungssystem zu orientieren und auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Das CJD bietet hier unter anderem Jugendmigrationsdienste, Sprachkurse und verschiedene Integrationsprojekte.

3 Schulische Bildung

GUTE SCHULE – MEHR ALS NOTEN UND EIN ABSCHLUSSZEUGNIS

Die rund 12.000 Schülerinnen und Schüler sollen aus dem CJD mehr mitnehmen als nur gute Noten und Zeugnisse. Neben einer guten Schulbildung in allen Bereichen bietet das CJD einen Rahmen, in dem sich Heranwachsende zu Persönlichkeiten entwickeln können. Über den normalen Unterricht hinaus gibt es in allen Schulen und Internaten zusätzliche Angebote im Bereich Sport, Politik, Musik und Religion. Im Bereich Hochbegabung bietet das CJD spezialisierte Beratung und Förderung an.

4 Berufliche Bildung und Rehabilitation

FÄHIGKEITEN RICHTIG EINSETZEN – DEN PASSENDEN BERUF FINDEN

Das CJD unterstützt junge Menschen von der Berufswahl bis zum erfolgreichen Abschluss einer Ausbildung. In der Berufsorientierung hilft das CJD Schülerinnen und Schülern dabei, sich einen Überblick auf dem Arbeitsmarkt zu verschaffen. Nach dem Schulabschluss können Jugendliche durch berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, in Orientierungslehrgängen oder in den Produktionsschulen den persönlichen Berufsweg entdecken. Für viele Berufe bietet das CJD in seinen Einrichtungen und Werkstätten die komplette Berufsausbildung an. Menschen mit Behinderung oder einer Beeinträchtigung berät und begleitet das CJD unter anderem in seinen 7 Berufsbildungswerken, 2 Berufsförderungswerken und in verschiedenen Reha-Einrichtungen.

Weiterbildungen und Umschulungen mit Berufsabschluss gehören ebenfalls zur Angebotspalette des CJD. Auch Menschen, die in die Langzeitarbeitslosigkeit geraten sind, erhalten Unterstützung auf ihrem Weg zurück ins Arbeitsleben.

Bei allen Angeboten im Bereich der Beruflichen Bildung und der Rehabilitation hat das CJD die individuellen Stärken des Einzelnen im Blick und fördert diese gezielt.

5 Arbeit und Beschäftigung

GEBRAUCHT WERDEN – TEILHABE AM ARBEITSLEBEN

Ein passender Arbeitsplatz ist wichtig für ein selbstbestimmtes und zufriedenes Leben. Menschen, die aufgrund von Beeinträchtigungen vor besonderen Herausforderungen stehen, unterstützt das CJD dabei, sich beruflich zu entwickeln und eine geeignete Arbeitsstelle zu finden. Dabei immer im Blick: die individuellen Wünsche und Fähigkeiten des Einzelnen. Im bundesweiten Angebot des CJD finden sich zum Beispiel Inklusionsbetriebe, Werkstätten für Menschen mit Behinderung und die Vermittlung von Arbeitsplätzen. Das Ziel ist dabei, den Menschen mit den unterschiedlichen Voraussetzungen die Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen und den Weg auf den allgemeinen Arbeitsmarkt zu ebnen.

6 Wohnen und Begleiten

ZUHAUSE FÜHLEN – FÜR JEDEN DIE PASSENDE WOHNFORM

Jeder Mensch braucht ein passendes Zuhause. Für Menschen mit Behinderung bietet das CJD Wohnformen, die es den Bewohnerinnen und Bewohnern ermöglichen, ihr Leben weitestgehend selbstständig zu gestalten. Auch Eltern mit Behinderung werden in ihrer Erziehungsarbeit im häuslichen Umfeld unterstützt. Menschen, die auf Unterstützung und Pflege angewiesen sind, finden im CJD zahlreiche Angebote. Hinzu kommen Jugendwohnheime für Auszubildende und verschiedene Tagungshäuser.

Wissenswert

IM VERGANGENEN JAHR ...

1 Elementarpädagogik und Familienbildung

... hat das CJD DREI NEUE KINDERTAGESEINRICHTUNGEN in Betrieb genommen und bietet inzwischen 64 KINDERTAGESSTÄTTEN BUNDESWEIT an.



2 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

... betreuen 64 CJD MITARBEITENDE IN JUGENDMIGRATIONSDIENSTEN bundesweit rund 8.300 JUNGE MENSCHEN.



3 Schulische Bildung

... eröffnete das CJD ELZE eine REALSCHULE und bietet damit neben Gymnasium, Grundschule und Förderschule die vierte Schulart an.



4 Berufliche Bildung und Rehabilitation

... erweiterte das CJD sein Angebot auf insgesamt SIEBEN BERUFSBILDUNGSWERKE und ZWEI BERUFSFÖRDERUNGSWERKE.



5 Arbeit und Beschäftigung

... hat das CJD DORTMUND seinen Inklusionsbetrieb um HAUSHALTSNAHE DIENSTLEISTUNGEN erweitert.



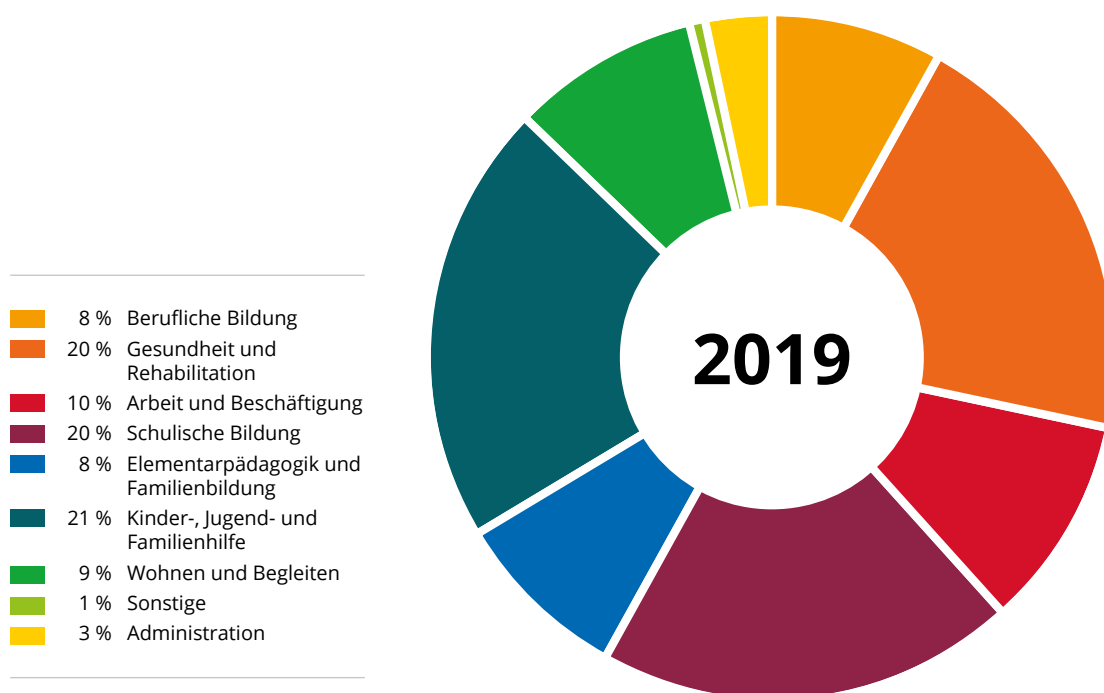
6 Wohnen und Begleiten

... startete das CJD NORD den ERSTEN AMBULANTEN DIENST FÜR SUCHTKRANKE im CJD.



CJD Finanzbericht

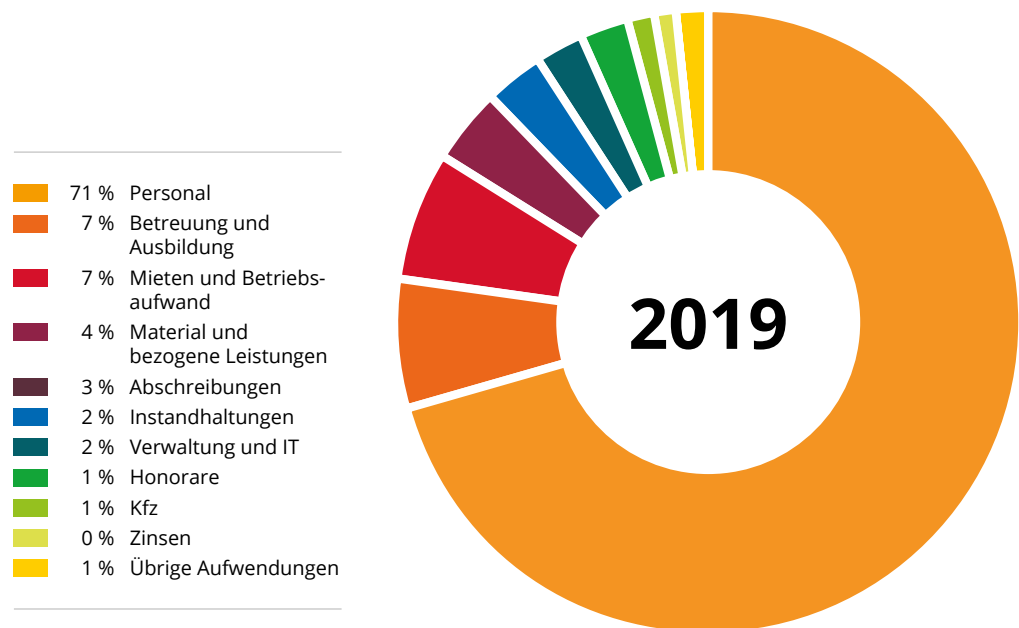
GESAMTLEISTUNG FACHBEREICHE



FACHBEREICHSÜBERSICHT	GESAMTLEISTUNG 2019 /// TEURO
Berufliche Bildung	49.455
Gesundheit und Rehabilitation	123.864
Arbeit und Beschäftigung	60.483
Schulische Bildung	120.710
Elementarpädagogik und Familienbildung	49.287
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	126.662
Wohnen und Begleiten	54.512
Sonstige	3.894
Administration	19.237
TOTAL	608.104
Gesamtleistung laut GuV Konzern	608.104

CJD Finanzbericht

AUFWENDUNGEN UND JAHRESERGEBNIS



AUFWENDUNGEN	TEURO
Personal	434.836
Betreuung und Ausbildung	40.665
Mieten und Betriebsaufwand	40.366
Material und bezogene Leistungen	23.403
Abschreibungen	20.167
Instandhaltungen	15.199
Verwaltung und IT	14.687
Honorare	7.858
Kfz	6.816
Zinsen	1.467
Übrige Aufwendungen	8.722
GESAMTAUFWENDUNGEN	614.186
Konzernergebnis	-6.082

Organisationsstruktur

EIN STARKER VEREIN

GENERALVERSAMMLUNG

Oberstes Beschlussorgan des Vereins, das die Mitglieder des ehrenamtlichen Präsidiums wählt.

PRÄSIDIUM

Nimmt die Aufgabe eines Aufsichtsrates wahr. Beruft den Vorstand.

MITGLIEDER DES PRÄSIDIUMS

Dr. Kornelie Schütz-Scheifele, Präsidentin
Jessika Dannenmann, stellvertretende Präsidentin
Berthold Kuhn, stellvertretender Präsident
Ulrich Paetsch
Dr. Olaf Juergens
Dr. Rupert Antes
Prof. Dr. Pia Wippert

BERATENDE FUNKTION

BUNDESKURATORIUM

Hat die Aufgabe eines beratenden Freundeskreises, der aus ausgewiesenen Fachexpertinnen und Fachexperten aus Wirtschaft, Politik, Gesellschaft, die das CJD ehrenamtlich beraten, besteht. Jedes Mitglied des CJD Bundeskuratoriums unterstützt eines der vier Handlungsfelder zur Persönlichkeitsbildung.

MITGLIEDER DES BUNDESKURATORIUMS UND IHRE ZUSTÄNDIGKEITEN

RELIGIONSPÄDAGOGIK

Martin Bartelworth, Leiter von Creative Kirche in Witten und Geschäftsführer des Intern. Gospelkirchentags

MUSISCHE BILDUNG

Prof. Dr. Hans Bäßler, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover
Roland Göhde, Vorstandsvorsitzender GHP, german healthcare partnership

SPORT UND GESUNDHEIT

Georg Hackl, ehemaliger Rennrodler, Olympiasieger und Weltmeister
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Gerd-Bodo v. Carlsburg, Pädagogische Hochschule Heidelberg

Das CJD ist als Verein organisiert. Oberstes Beschlussorgan ist die CJD Generalversammlung. Sie wählt das Präsidium für die Dauer von drei Jahren. Die Geschäftsführung des CJD obliegt dem Vorstand.

VORSTAND

Hauptamtlicher Gesamtvorstand, der aus den Vereinsvorständen und Regionalvorständen besteht.

MITGLIEDER DES VORSTANDS

Hans Wolf Freiherr von Schleinitz, Vorstand
Oliver Stier, Vorstand
Siegbert Hummel, Vorstand
Samuel Breisacher, Regionalvorstand
Petra Densborn, Regionalvorständin
Anke Schulz, Regionalvorständin

BERATENDE FUNKTION

POLITISCHE BILDUNG

Dr. Eckart Woischnik, Ministerialrat a. D. im Kultusministerium Baden-Württemberg
Prof. Dr. Rüdiger Wulf, Honorarprofessor der Universität Tübingen, Referatsleiter im Justizministerium Baden-Württemberg
Brigitte Zypries, ehemalige Bundesministerin für Wirtschaft und Energie

EHRENMITGLIED

Dr. h. c. Erwin Teufel, ehemaliger Ministerpräsident von Baden-Württemberg

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

Vom Vorstand eingesetzt, um die Pädagogik im CJD hinsichtlich ihres christlichen Profils zu begleiten und weiter zu entwickeln.

MITGLIEDER DES WISSENSCHAFTLICHEN BEIRATS

Prof. Dr. Manfred Pirner, Nürnberg
Prof. Dr. Ulrich Hemel, Laichingen
Prof. Dr. Stefan Jung, Kassel
Prof. Dr. Martin Schreiner, Hildesheim
Prof. Dr. Annette M. Stroß, Karlsruhe
Prof. Dr. Walter Tokarski, Kerpen

Standorte und Zahlen

CHRISTLICHES JUGENDDORFWERK DEUTSCHLANDS GEMEINNÜTZIGER e.V.

10.675

MITARBEITENDE

RUND

608 Mio. €

GESAMTLEISTUNG 2019 (608.104.000)





Das Bildungs- und Sozialunternehmen



388
STANDORTE

Regeln

VERPFLICHTUNG ZUR TRANSPARENZ



Als Mitglied des Deutschen Spendenrats e. V. hat das CJD die Selbstverpflichtung der Mitgliedsorganisationen unterzeichnet und verpflichtet sich damit, dessen Regeln einzuhalten. Die Regeln sind unter anderem:

1

Wir beachten Zweckbindungen durch Spender.

2

Werbung, die gegen die guten Sitten verstößt, wird unterlassen.

3

Wir werden keine Mitglieder- und Spendenwerbung mit Geschenken, Vergünstigungen oder dem Versprechen bzw. der Gewährung von sonstigen Vorteilen betreiben, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Satzungszweck stehen oder unverhältnismäßig teuer sind.

4

Wir unterlassen den Verkauf, die Vermietung oder den Tausch von Mitglieder- oder Spenderadressen und bieten oder zahlen keine Provisionen im Rahmen der Festlegungen der Grundsätze des Deutschen Spendenrats e. V. für die Einwerbung von Zuwendungen.

5

Wir haben unsere zuständige Finanzbehörde für den gemeinnützigen Bereich gegenüber dem Deutschen Spendenrat e. V. von der Verschwiegenheitspflicht befreit (§ 30 Abs. 4 Nr. 3 AO).

6

Wir verpflichten uns, die gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz, Richtlinien zum Verbraucherschutz sowie die allgemein zugänglichen Sperrlisten zu beachten.

7

Wir veröffentlichen den Hinweis auf die Mitgliedschaft sowie die Selbstverpflichtungserklärung des Deutschen Spendenrats e. V. und den Hinweis auf deren Einhaltung an leicht zugänglicher Stelle auf unserer Website oder in unserem Jahresbericht.



**Deutscher
Spendenrat e.V.**
Die gute Tat im Blick



MEHR INFOS:
www.spendenrat.de

Impressum

Herausgeber:

Christliches Jugenddorfwerk
Deutschlands gemeinnütziger e. V. (CJD)

Vorstand:

Hans Wolf von Schleinitz
Oliver Stier
Siegbert Hummel
Samuel Breisacher
Petra Densborn
Anke Schulz

CJD Zentrale
Teckstraße 23
73061 Ebersbach
Fon 0 71 63 930-0
cjd@cjd.de
www.cjd.de

Konzeption, Redaktion und Text:

Zentralbereich Marketing &
Unternehmenskommunikation

Gestaltung und Realisation:

Monja Kienle Grafik + Design
www.monjakienle.de

Fotos:

CJD e. V.
Bildnachweise: stock.adobe.com:
© Anna, © bigmouse108, © Golden Sikorka,
© macrovector, © MicroOne, © Sentavio,
© ylivdesign, © Богдан Скрипник;
www.istockphoto.com: © mathisworks,
© OstapenkoOlena, © Sentavio

Druck:

Stoll Farbtreu Druckerei GmbH

Der Umwelt zuliebe wurde diese Broschüre
gedruckt auf 100 % Recyclingpapier, zertifiziert
mit dem Umweltsiegel „Blauer Engel“.





CJD Zentrale

Teckstraße 23
73061 Ebersbach

Fon 0 71 63 930-0
Fax 0 71 63 930-280

cjd@cjd.de
www.cjd.de

Das CJD ist Mitglied:

